

Sprach-Kita

Sprachbildung findet bei uns alltagsintegriert statt!

Wir sehen Sprache als "Schlüssel zur Welt" und nehmen am gleichnamigen Bundesprogramm von August 2017 bis Dezember 2020 teil. (<https://sprach-kitas.fruehe-chancen.de/>)

Sprache ist eine Grundkompetenz, um sich die Umwelt optimal zu erschließen und sie aktiv mitzugestalten. Sprache benötigen wir, um eigene Bedürfnisse und Interessen auszudrücken, sie ist unabdingbar für unsere soziale Wahrnehmung, Verständigung und Gestaltung sozialer Interaktionen. Sprache ist Begriffsbildung, sie strukturiert unsere Wahrnehmungen, das Denken, das Gedächtnis und den Umgang mit unseren Gefühlen. Eine optimale Sprachentwicklung geht einher mit einer gesunden Entwicklung des Selbstbewusstseins und der aktiven Teilhabe an der Gesellschaft. Da Sprachbildung ein Querschnittsthema ist, findet sie bei uns alltagsintegriert statt.

Wir Erzieher verstehen uns als Sprachvorbilder, wir bilden uns intern regelmäßig über die zusätzliche Fachkraft für alltagsintegrierte Sprachbildung weiter und reflektieren mit ihr unsere Arbeit. Wir nutzen im Alltag möglichst viele Situationen, um aktiv zuzuhören und mit einzelnen Kindern und/oder kleineren Gruppe in Gespräche zu kommen. Wir pflegen das aktive Zuhören und eine dialogische Grundhaltung, die es den Kindern ermöglicht mit uns über organisatorische Absprachen hinaus in eine Interaktion zu kommen, in der es um Gefühle, Bedürfnisse und Interessen geht. Dafür nutzen wir im Alltag viele Situationen, wie z.B. das Ankommen, Morgenkreise, Mahlzeiten, Freispiel, Regelspiele usw. Da Kinder über Wahrnehmung und Bewegung lernen, erhalten sie im gesamten Tagesablauf vielfältige Möglichkeiten Sprache mit allen Sinnen, also bewegungsaktiv zu erleben. Über das individuelle Freispiel hinaus haben sie Möglichkeiten durch verschiedene Materialien ihre sprachlichen Basis- und Sprachkompetenzen zu schulen und zu stärken. Die Gewaltfreie Kommunikation (GFK) ist unsere pädagogische Grundhaltung, durch die die Kinder uns auf Augenhöhe erleben. Die Kinder lernen, dass sie mit ihren Interessen und Bedürfnissen ernst genommen werden und sie bei ihrer Lösungsorientierung unterstützt werden. Sie erlernen in Konfliktsituationen handlungsfähig zu sein und die Bedürfnisse der Mitstreiter zu achten und zu akzeptieren. Die zusätzliche Fachkraft für Sprachbildung begleitet und unterstützt die pädagogischen Fachkräfte in ihrer täglichen Arbeit. Sie arbeitet dabei exemplarisch, dokumentiert Beobachtungen in der Arbeit der päd. Fachkräfte mit den Kindern und reflektiert diese anschließend mit ihnen, z.B. auch über Videografie. Sie arbeitet ausschließlich ressourcenorientiert mit ihren Kollegen und zeigt als Multiplikatorin somit eine grundlegende Haltung für ressourcenorientierte Arbeit. Sie informiert die pädagogischen Fachkräfte in Inhouse-Schulungen über alltagsintegrierte Sprachbildung und setzt dabei an Haltungen, Selbstreflexionen und Veränderungsprozessen an. Diese Prozesse begleitet sie im pädagogischen Alltag individuell, wertschätzend und achtsam.

Auszug aus unserer Konzeption 2020